

aserto:

Wir begleiten bei richtungsweisenden Entscheidungen

Der publizistische Wert des epd

Ergebnisse der Output-Nutzungsanalyse sowie der Themenanalyse des epd-Basisdiensts 2023

Leonie Laag (Director), Lisa-Marie Bernau (Junior-Data-Scientist), Gesa Jensen (Projektmitarbeiterin)

Management Summary



Agenda

- 1 Ziele und Vorgehen
- 2 Output: Themenprofil der epd-Beiträge
- 3 Nutzung: Übernahmegrad und Themenprofil
- 4 Nutzung: Übernommene epd-Beiträge
- **5** Fazit

Ziele und Vorgehen

Ziele der Untersuchung

Analyse des thematischen Profils

Auf Grundlage von epd-Beiträgen des Basisdiensts wird das inhaltlichthematische Profil erschlossen.

Die quantitative Verteilung des Outputs auf verschiedene Themengebiete dient als Indikator für die Schwerpunktsetzung des epd.

Quantität der Medienresonanz

Die erzielte Medienresonanz wird über die Nutzungsquote der Agenturbeiträge in Print und Online erfasst.

Qualität der Medienresonanz

Der Vergleich zwischen dem thematischen Profil der Beiträge und den Themen der Nutzung ist ein Schlüssel zur Bestimmung des Wirkungsgrades.

So lässt sich ermitteln, welche Themen in der Berichterstattung bevorzugt aufgegriffen wurden.

Vorgehen und Methodik

Die Überprüfung des **publizistischen Wertes** des epd erfolgt 2023 über eine **Output-Nutzungsanalyse** der epd-Beiträge im **Basisdienst**.

Output 1

epd-Beiträge:

Erfassung der epd-Beiträge

Themenanalyse der epd-Beiträge aus dem Zeitraum vom 28. August bis 6. September 2023

Nutzung 2

Print- und Online-Artikel:

Erfasste Online- und Print-Nutzung durch die Datenbanken PMG und Ubermetrics sowie online zusätzlich individuell erfasst durch den epd

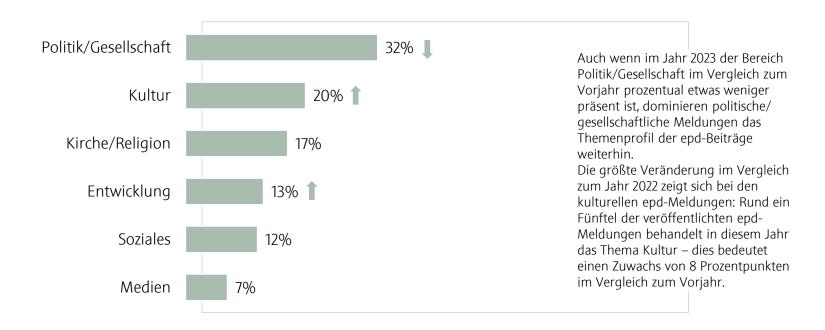
Vorgehen:

Analyse der Print- und Online-Berichterstattung im Zeitraum 28. August bis 9. September 2023 mit Bezug zu epd-Beiträgen

Output: Themenprofil der epd-Beiträge

Output: Themenprofil der epd-Beiträge

Basis:



431 epd-Beiträge | Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt | Pfeile beschreiben eine mind. fünfprozentige Veränderung im Vergleich zum Vorjahr

Nutzung: Übernahmegrad und Themenprofil

Nutzung: aufgegriffene epd-Beiträge

- Es wird nur ein Ausschnitt der epd-Nutzung präsentiert.
- In dieser Untersuchung wird die epd-Nutzung durch Zeitungen und Online-Medien ermittelt. Es wurden nur mit dem epd-Agenturkürzel gekennzeichnete Artikel registriert.
- In die Untersuchung gingen Ausschnitte vom 28. August bis 9. September 2023 ein. Der Zeitraum erstreckt sich über denjenigen des untersuchten Materials hinaus, da die epd-Beiträge in der Regel mit ca. einem Tag Verzögerung von den Medien übernommen werden. Der Zugriff erfolgte über die Suche in den Datenbanken PMG und Ubermetrics, sowie auf Grundlage der individuell erfassten Online-Nutzung durch den epd.

Übernahmegrad insgesamt



Basis:

Übernahmefaktor: 2023: Ø 16,4 Artikel pro epd-Beitrag

2022: Ø 13,4 Artikel pro epd-Beitrag

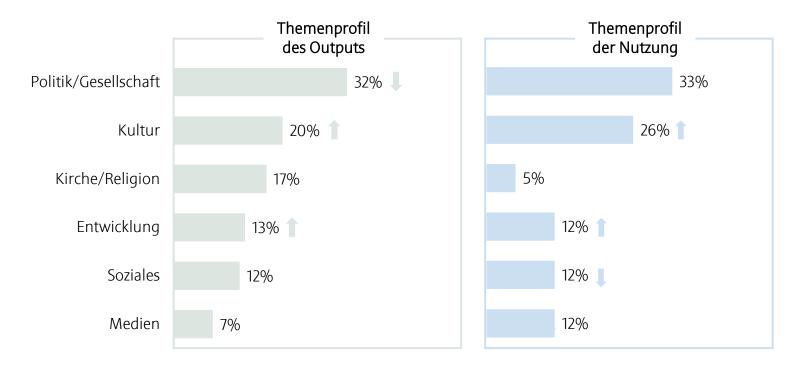


Erfasst wurde ausschließlich die direkte und mit dem Agenturkürzel "epd" ausgezeichnete Printund Online-Nutzung, nicht aber die Nutzung ohne Auszeichnung sowie die indirekte Nutzung (Themenanregung etc.).

431 epd-Beiträge | 7.054 Artikel, die durch epd-Beiträge generiert wurden

Themenprofil des Outputs und der Nutzung

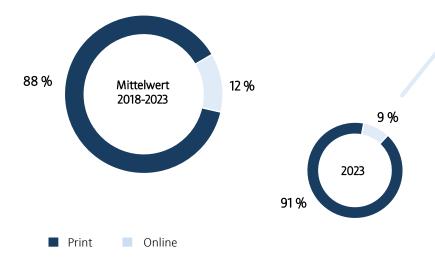
Basis:



431 epd-Beiträge | 7.054 Artikel, die durch epd-Beiträge generiert wurden | Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt | Pfeile beschreiben eine mind. fünfprozentige Veränderung im Vergleich zum Vorjahr

Nutzung nach Mediengattung im Zeitverlauf

Seit 2018 liegt der gemittelte Wert der Online-Artikel bei 12 % und schwankt in den Untersuchungsjahren zwischen 9 % und 19 %.



6.402 Print-Artikel und 652 Online-Artikel im Jahr 2023, die durch epd- Beiträge generiert wurden

Basis:

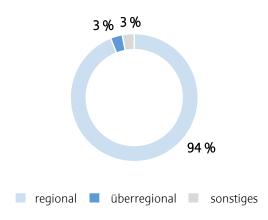
Top-Online-Medien

sonntagsblatt.de	33
migazin.de	30
tagesspiegel.de	23
juedische-allgemeine.de	22
maz-online.de badische-zeitung.de ejz.de dieharke.de kn-online.de HAZ.de	je 15

Basis: 652 Online-Artikel, die durch epd-Beiträge generiert wurden

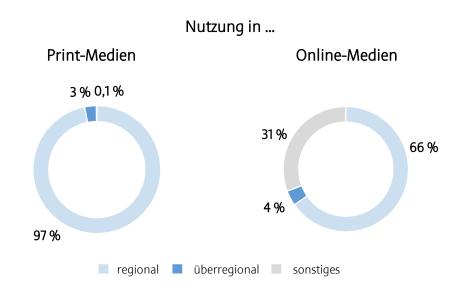
Nutzung nach Mediengattung

Nutzung nach Mediengattung (Print und Online)



Mehr als 9 von 10 Artikeln, die auf epd-Beiträgen basieren, sind in regionalen deutschen Medien erschienen.

7.054 Artikel, die durch epd-Beiträge generiert wurden Basis:



2 von 3 Artikeln, die auf epd-Beiträgen basieren, sind in regionalen Online-Medien erschienen. In den Print-Medien ist der Anteil an regionaler Nutzung deutlich höher – überregionale und sonstige Medien machen nur einen geringen, einstelligen Prozentsatz aus.

Basis: 6.402 Print-Artikel und 652 Online-Artikel, die durch epd-Beiträge generiert wurden | Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt

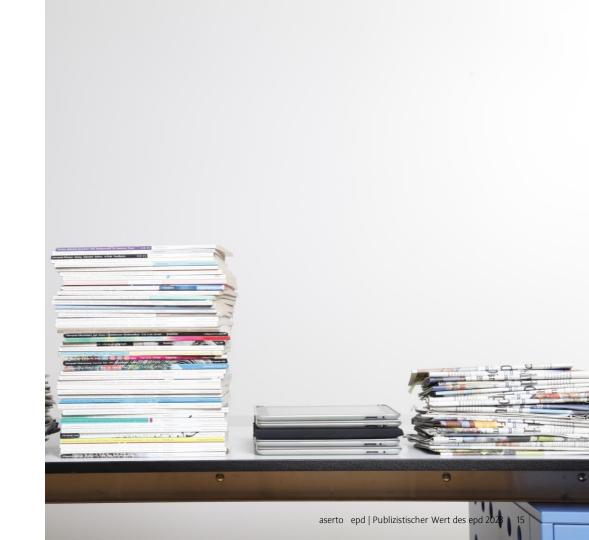
Mediengattung

Die Print-Nutzung ist hoch, wenn eine Meldung von einer Verlagsgruppe oder einem Redaktionsnetzwerk aufgegriffen wird, die zahlreiche weitere Publikationen beliefern.

88 Prozent (6.208 Artikel) aller Artikel, die durch epd-Beiträge generiert wurden, beruhen auf Mehrfachnutzungen. Im Print-Bereich lag der Anteil bei 92 Prozent (5.872 Artikel). Online waren es 52 Prozent (336 Artikel).

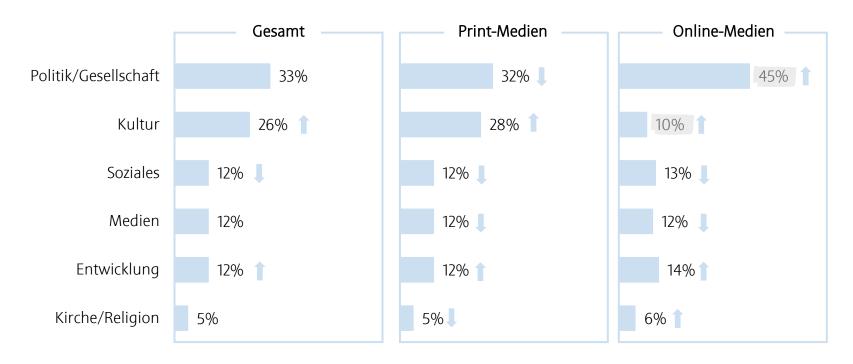
Demnach wurde ein Originalartikel insgesamt durchschnittlich siebenmal weiter verwertet. Im Print-Bereich sogar elfmal.

Basis: 7.054 Artikel, die durch epd-Beiträge generiert wurden Copyright: aserto



Themenprofil nach Print- und Online-Medien

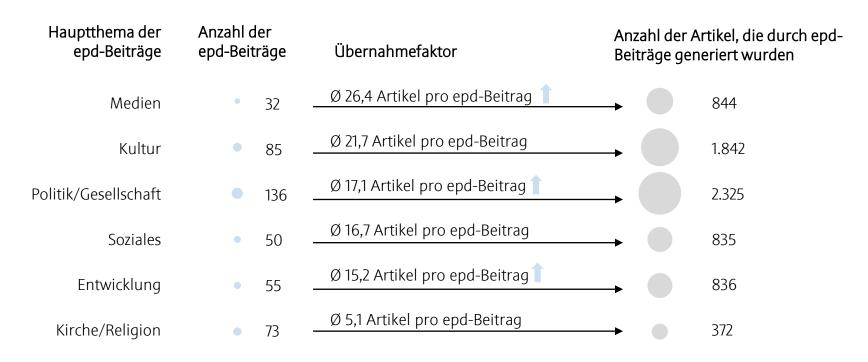
Basis:



7.054 Artikel, die durch epd-Beiträge generiert wurden; hiervon 6.402 Print-Artikel und 652 Online-Artikel | Abweichungen von 100 Prozent sind rundungsbedingt | Pfeile beschreiben eine mind. fünfprozentige Veränderung im Vergleich zum Vorjahr

Übernahmegrad nach Thema

Basis:



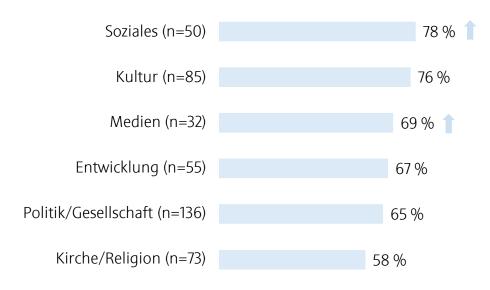
431 epd-Beiträge | 7.054 Artikel, die durch epd-Beiträge generiert wurden | Pfeile beschreiben eine Veränderung im Vergleich zum Vorjahr mind. um den Faktor 3

Nutzung der epd-Beiträge nach Themenbereichen



den Medien veröffentlicht.

epd-Beiträge mit nachgewiesener Print- oder Online-Nutzung



431 epd-Beiträge | Pfeile beschreiben eine mind. fünfprozentige Veränderung im Vergleich zum Vorjahr Basis:

Nutzung: Übernommene epd-Beiträge

In den Medien übernommene epd-Beiträge: Top 10



7.054 Artikel, die durch epd-Beiträge generiert wurden Basis:

In den Medien übernommene epd-Beiträge: Top 5 – Medien



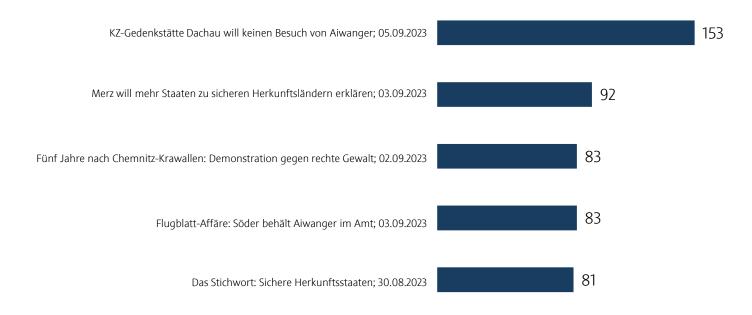
844 Artikel mit dem Hauptthema Medien, die durch epd-Beiträge generiert wurden Basis:

In den Medien übernommene epd-Beiträge: Top 5 – Kultur



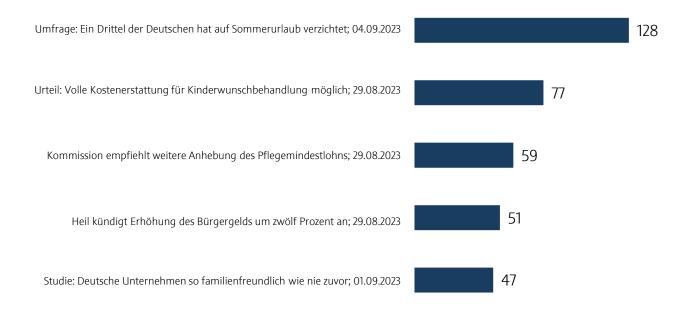
Basis: 1.842 Artikel mit dem Hauptthema Kultur, die durch epd-Beiträge generiert wurden

In den Medien übernommene epd-Beiträge: Top 5 – Politik/Gesellschaft



2.325 Artikel mit dem Hauptthema Politik/Gesellschaft, die durch epd-Beiträge generiert wurden Basis:

In den Medien übernommene epd-Beiträge: Top 5 – Soziales



835 Artikel mit dem Hauptthema Soziales, die durch epd-Beiträge generiert wurden Basis:

In den Medien übernommene epd-Beiträge: Top 5 – Entwicklung



836 Artikel mit dem Hauptthema Entwicklung, die durch epd-Beiträge generiert wurden Basis:

In den Medien übernommene epd-Beiträge: Top 5 – Kirche/Religion



372 Artikel mit dem Hauptthema Kirche/Religion, die durch epd-Beiträge generiert wurden Basis:

Fazit

Fazit

Besondere Leistungen des epd

Bedarf bei Printund Online-Medien

epd als wichtige Stimme in säkularen Medien

- Der epd ist eine wichtige Quelle für die deutsche Print- und Online-Berichterstattung.
- Der epd veröffentlicht relevante Inhalte. Der Übernahmefaktor ist im Vergleich zum Vorjahr deutlich gestiegen.
- Der epd leistet auch im Jahr 2023 einen wichtigen Beitrag in den meinungsbildenden Tageszeitungen vor allem mit regionaler und lokaler Verbreitung.
- Auch für Online-Medien ist der epd eine wichtige Grundlage für die Berichterstattung vor allem Meldungen aus dem Bereich Politik/Gesellschaft werden hier häufig übernommen.
- Ohne den epd würden bestimmte, für die evangelische Kirche wichtige Themenbereiche in säkularen Medien nicht oder kaum vorkommen.
- Durch die breite thematische Aufstellung gelingt es, auch Aufmerksamkeit für Nachrichten aus dem kirchlichen Kernbereich zu gewinnen.

aserto:

Wir begleiten bei richtungsweisenden Entscheidungen

aserto: richtungsweisend